

Die Diakonische Werk Hannover gGmbH sieht gemäß dem Leitbild den Menschen als Geschöpf Gottes mit Anspruch auf Zuwendung und Hilfe.

Im Großelterndienst übernehmen ehrenamtliche Personen die Aufgaben als „Wunschgroßeltern“/ „Großeltern auf Zeit“.

Professionelle Kinderbetreuung oder Tagesmütter und -väter werden durch die „Wunschgroßeltern“ **nicht** ersetzt. Dafür sind sie bis zu 20 Stunden im Monat u. a.

- Partnerinnen und Partner im Miteinander der Generationen
- Ansprechpersonen, die Zeit für das Kind/die Kinder haben
- entlastende Unterstützung für Erziehende

Als Ehrenamtliche*r im Großelterndienst bin ich mir der Verantwortung für die mir anvertrauten Kinder bewusst.

Ich habe Respekt vor der Persönlichkeit jedes Einzelnen, unabhängig von seiner sozialen, nationalen und religiösen Zugehörigkeit. Ich gehe achtsam mit Nähe und Distanz um. Dabei achte ich auf meine persönlichen Grenzen und die des Kindes/der Kinder. Ich weiß, dass mein ehrenamtliches Handeln im Großelterndienst den Fokus auf Wertschätzung und Vertrauen und die Begleitung, Betreuung und Beaufsichtigung des Kindes / der Kinder legt. Unvereinbar damit ist jede Form von Gewalt. Vertrauen und Abhängigkeit nutze ich nicht aus.

Ich höre zu, falls mir anvertraute Kinder verständlich machen möchten, dass sie durch andere Personen Grenzverletzungen erfahren. Wenn ich Kenntnis davon erlange, teile ich dies unverzüglich der Koordinatorin des Großelterndienstes mit.¹

Voraussetzung für den Einsatz als Ehrenamtliche*r ist die Vorlage eines unauffälligen erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses.

Ich habe die o.g. formulierten Punkte aufmerksam zur Kenntnis genommen und verstanden. Ich verpflichte mich diese gewissenhaft in meiner ehrenamtlichen Tätigkeit im Großelterndienst zu beachten.

¹Diakonisches Werk Hannover gGmbH, Soziale Dienste, Großelterndienst Denise Rose, Sozialarbeiterin B.A. ☎ 0511/3687-165 📧 denise.rose@dw-h.de
Bei Abwesenheit: Abteilungsleitung Soziale Dienste ☎ 0511/3687-114